

Bremerhaven, 12.09.2023

**Änderungsantrag - Nr. StVV - Ä-AT 5/2023 (§ 36 GOSTVV)
zu AT 12/2023**

für die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 13.09.2023

Beratung in öffentlicher Sitzung:

ja

Anzahl Anlagen: 0

Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen zu AT 12/2023 Klimaschutz Bremerhaven - Verkehrsberuhigung der „Alten Bürger“ (Bürgermeister-Smidt-Straße) (SPD, CDU, FDP) - Tischvorlage

Beschlussvorschlag

Um die „Alte Bürger“ als Standort des sozialen Zusammenkommens weiterzuentwickeln und für Gastronomie, Gewerbetreibende, Künstler:innen und Anwohner:innen attraktiv zu gestalten, muss die Verkehrsführung in diesem Bereich im Rahmen des Verkehrsentwicklungsplans 2040 neu gedacht werden.

Ein beruhigter Verkehrsraum schafft eine bessere Wohnqualität und ermöglicht Räume für eine neue Gestaltung der „Alten Bürger“. Entsprechende Planungen dazu sollten im Rahmen eines Gesamtkonzeptes zur Mobilität in Bremerhaven ergriffen werden. Nur ein solches Gesamtkonzept wird den Anforderungen einer klimagerechten Verkehrspolitik gerecht.

Im Rahmen solch eines Gesamtkonzeptes sollte die Verkehrsberuhigung der „Alten Bürger“ zudem unter Beteiligung der Anwohner:innen und Gewerbetreibenden vor Ort auf den Weg gebracht werden.

Aus diesen Gründen möge die Stadtverordnetenversammlung beschließen:

Der Beschlussvorschlag des Antrages „Klimaschutz Bremerhaven - Verkehrsberuhigung der „Alten Bürger“ (Bürgermeister-Smidt-Straße) (AT – 12/2023)“ wird wie folgt geändert:

Beschlusspunkt 1 erhält folgende Fassung:

1. Der Magistrat wird aufgefordert, die Verkehrsberuhigung der „Alten Bürger“ im Rahmen des Verkehrsentwicklungsplans 2040 der Stadt Bremerhaven auf den Weg zu bringen. Besonderes Augenmerk bei der Verkehrsberuhigung der „Alten Bürger“ soll auf den Planungen für eine Sperrung des motorisierten Durchgangsverkehrs der Bürgermeister-Smidt-Straße im Abschnitt Querstraße/Bürgermeister-Smidt-Str. bis zur Kreuzung Am Gitter/Dresdner Straße/Bürgermeister-Smidt-Str. liegen.

Beschlusspunkt 2 bleibt bestehen.

Beschlusspunkt 3 erhält folgende Fassung:

3. In die Planungen der Verkehrsberuhigung der „Alten Bürger“ sollen die Anwohner:innen und Gewerbetreibenden vor Ort durch Verfahren der Bürgerbeteiligung eingebunden werden.

Beschlusspunkt 4 bleibt bestehen.

Weitere Begründung erfolgt mündlich

Claudius Kaminiarz

und Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN